

ABEL IMMOBILIEN
Makler & Bauträger

Häuser und Grundstücke gesucht

6000 91 60 • abel-immo.de

Großer Erfolg für Maik Gühmann aus Lemsahl bei Parkinson-Tischtennis WM

Bei der zweiten Auflage der Parkinson's World Table Tennis Championships, die vom 09.-11.09. in Berlin stattfanden, war Maik Gühmann vom Tischtennis Verein „TTG Hamburg-Nord“ sehr erfolgreich.

Vor 14 Jahren änderte sich das Leben von Maik Gühmann von einem Tag auf den anderen: Bei dem gebürtigen Niedersachsen und zweifachen Familienvater mit einem Malereibetrieb und 14 Angestellten wurde Morbus Parkinson diagnostiziert. Die Krankheit gilt als unheilbar, da aus bisher ungeklärter Ursache Nervenzellen im Gehirn zugrunde gehen. Weil Medikamente nicht weiterhalfen, entschied sich Gühmann für eine riskante Gehirnoperation im UAE. Nach der erfolgreichen OP gewann er seine sprachlichen und motorischen Fähigkeiten langsam wieder zurück. Tipps für den weiteren Umgang mit der Krankheit gab es viele. Einer davon lautete: Bewegung ist gut und wichtiger Teil der Therapie. Auch wenn es noch keine wissenschaftlichen Beweise – aber bereits Studien und Erfahrungsberichte – dafür gibt, ist man sich sicher, dass sich die fortschreitende Verschlechterung der



Maik Gühmann

Symptome der Parkinson-Krankheit durch das Spielen von Tischtennis verlangsamt. Also meldete sich Maik Gühmann bei der TTG Hamburg-Nord zum Probetraining an und fand schnell Gefallen am neuen Sport. Bei Recherchen stieß Trainerkollege Jan Rüssmann in diesem Zusammenhang auf die „Parkinson World Table Tennis Championships“ (PWTTTC) in Berlin. 130 gehandicapte Sportler aus 25 Ländern spielen in Berlin die Weltmeistertitel aus – und Maik Gühmann könnte dafür einen Startplatz erhalten. Der Verein wollte nun Maik die Teilnahme unbedingt ermöglichen und seine Vorbereitung unterstützen. Über Social Media gab es eine Video-Dokumentation über Maiks Krankengeschichte, seinen Umgang mit Parkinson und seine außergewöhnliche sportliche Ent-

Fortsetzung auf Seite 3

Aktuelle Angebote im Oktober 2021

Guten Tag



SAMMELN & SPAREN

PAYBACK

Tantum Verde® 1,5 mg/ml Spray 30 ml	€ 11,50 ¹⁾	€ 9,99
RESCURA™ Original Tropfen alkoholfrei 20 ml	€ 17,95 ¹⁾	€ 14,99
Ginkobil® ratiopharm 120 mg 120 Filmtabletten	€ 98,98 ¹⁾	€ 69,95
Orthomol Immun Trinkfl./Tabl. 30 Tagesportionen	€ 64,99 ¹⁾	€ 49,95
Dolo-Dobendan® 1,4 mg/10 mg Lutschtabl. 36 Stück	€ 12,97 ¹⁾	€ 9,99
Kytta® Schmerzsalbe 100 g	€ 16,95 ¹⁾	€ 15,99

GANZTÄGIGER KOSTENLOSER BOTENSERVICE

Saselbek-Apotheke

22393 Hamburg · Saseler Markt 18
Tel. 040/6016575 · Fax 040/6016541 · www.saselbek-apotheke.de

Täglich durchgehend geöffnet:
Montag bis Freitag
8.30 – 18.30 Uhr
Samstag 8 – 13 Uhr

¹⁾ Unser ehemaliger Verkaufspreis. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Für Druck- und Satzfehler keine Haftung.

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall
Bj. 1999 – 2019! Bis €30.000,-

Wir machen Hausbesuche – Abmeldeservice
Firma Ronald Richter-Stuwe – HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr **0171/561 47 34**

Jugendfeier

die weltliche Alternative zur Konfirmation

Vorbereitungs-Programm ab November 2021
und Jugendfeier am 4. Juni 2022 im Sasel-Haus
(Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg)

Ihre Ansprechpartnerin
in Hamburg und Schleswig-Holstein:
Petra Schmidt
Telefon: 0162/6719408
petra.schmidt@jugendfeier.de

mehr Infos unter: www.jugendfeier.de

Humanistische Vereinigung K.d.ö.R.
Kinkelstraße 12, 90482 Nürnberg



seit 1848 für
Menschlichkeit und Vernunft



Aktuellen
Alster-Anzeiger auf dem
Smartphone lesen

TESTEN SIE
HIER SELBST...

wie viele vorge-
merkte Interessen-
ten für wir Ihre Im-
moblie in unserer
Datenbank haben.
Diskret, online und
unverbindlich.

**KAEUFER-FINDER.
FRUENDT.DE**



VERKAUFEN SIE DOCH LEISE...

SIE SUCHEN EINEN GUTEN KÄUFER? WIR KENNEN IHN SCHON!

Immer mehr Makler verzichten auf eine aufwendige Interessentenkartei und bieten ihre Verkaufsobjekte sofort breitflächig auf möglichst vielen Internetportalen an. Wir bei Fründt Immobilien pflegen weiter intensiv unsere Interessentenkartei und haben daher besonders viele vorgeverkaufte Käufer mit qualifizierten Suchprofilen, für die wir aktiv Häuser, Bauplätze und Wohnungen suchen. So verkaufen wir derzeit 2 von 3 Immobilien schnell und „leise“ an vorgeverkaufte Kunden. Gerne auch Ihre Immobilie. Sprechen Sie daher zuerst mit uns!

MIT SICHERHEIT GUT BERATEN.



Ihr sicherer Weg zum Verkaufserfolg: **TEL. 040 / 6001 6001**
WWW.FRÜNDT-IMMOBILIEN.DE Saseler Markt 1, 22393 Hamburg (Sasel)



FRÜNDT
IMMOBILIEN

MATHIAS LOTH

Garten- und Landschaftsbau · Erdbau

BIST DU IN NOT GEH ZU LOTH

Erdarbeiten/Pflasterungen/Container
Gartengestaltung/Kellerdurchfeuchtung

Wohldorfer Damm 112 B
22395 Hamburg

info@loth-erdbau.de
Büro 040 525 99 236

www.loth-erdbau.de



Mobil: 0170/7756969

Dichtheitsprüfung für Abwasserleitungen? TECKA-Kanaltechnik GmbH erledigt das für Sie!

Sie sind Grundstückseigentümer/in in Hamburg und haben noch keine Dichtheitsprüfung nach DIN 1986-30 durchgeführt?

Dann melden Sie sich gerne bei uns: Wir haben noch Termine frei!

 **040/181 698 60**



E-Mail: info@tecka-kanaltechnik.de
Website: www.tecka-kanaltechnik.de

Aus den Polizeiberichten

Verkehrsunfall mit schwer verletztem Motorradfahrer in Poppenbüttel

Am Nachmittag des 9. 9. 2021 kam es in Hamburg-Poppenbüttel zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Motorradfahrer schwer verletzt wurde. Nach derzeitigen Erkenntnissen kam der Fahrer einer Mercedes C-Klasse aus einer Parkhausausfahrt im Saseler Damm herausgefahren und wollte unerlaubt nach links abbiegen. Hierbei missachtete er offenbar die Vorfahrt eines von links herannahenden Motorradfahrers, der daraufhin trotz eingeleiteter Vollbremsung mit dem Wagen kollidierte. Der Kradfahrer stürzte auf die Fahrbahn und wurde anschließend von seinem Motorrad getroffen. Er erlitt schwere Gesichtsverletzungen und wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus transportiert, wo er sich einer Operation unterziehen

musste. Lebensgefahr bestand für den Mann nicht.

Versuchter Raub auf Busfahrer in Volksdorf

Beamte des Polizeikommissariats 35 haben am Morgen des 5. 9. 2021 einen jungen Mann vorläufig festgenommen, der verdächtigt wird, einen Busfahrer in Hamburg-Volksdorf überfallen zu haben. Der Busfahrer pausierte mit seinem HVV-Bus an einer Haltestelle in der Claus-Ferck-Straße, als ein Mann ihn höflich um Einlass bat. Nachdem der Busfahrer ihm die Tür geöffnet hatte, forderte der Zugestiegene ihn auf aggressive Weise auf, seine Wertsachen auszuhandigen. Als der Geschädigte der Forderung nicht nachkam, zerstörte der Täter die Scheibe, die den Busfahrer von den Fahrgästen trennt, und schlug auf sein Opfer ein. Als die von Zeugen alarmierten Polizeibeamten eintrafen, flüchtete der Räuber zu Fuß ohne Beute. Die Polizisten holten den alkoholisierten Mann (1,44 Promille) wenig später in der Straße Rockenhof ein und nahmen ihn vorläufig fest. Der Busfahrer, der Verletzungen im Bereich des Kopfes erlitten hatte, wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus transportiert. Beamte des Kriminaldauerdienstes (LKA 26) übernahmen die ersten Ermittlungen

Personalien

Neuer Direktor der Evangelischen Stiftung Alsterdorf

Der Stiftungsrat der Evangelischen Stiftung Alsterdorf hat in einer Sondersitzung Ende August die Neubesetzung des Vorstandsvorsitzenden und Direktors der Stiftung beschlossen. Wie Uwe Kruschinski, der Vorsitzende des Stiftungsrats, mitteilt, wird Pastor Uwe Mletzko mit Beginn des Jahres 2022 seine Arbeit aufnehmen. Er ist Theologe und Diakoniewissenschaftler und hat neben seinem langjährigen Pfarrdienst als persönlicher Referent des Präsidenten der Diakonie Deutschland gearbeitet. Seit 15 Jahren ist er führend in diakonischen Einrichtungen und Unternehmen tätig. Lehrtätigkeiten und ehrenamtliche Nebenauf-

gaben im Bereich der bundesweiten evangelischen Behindertenhilfe begleitet zudem seinen Berufsweg. Die Position des Direktors und Vorstandsvorsitzenden der Evangelischen Stiftung Alsterdorf ist seit Februar dieses Jahres vakant. Nach ihrer Satzung ist die offene Position durch einen Pastor zu besetzen und der Stiftungsrat freut sich, mit Uwe Mletzko einen Theologen und ausgewiesenen Fachmann für die Leitung diakonischer Unternehmen gefunden zu haben. Mit dieser Neuregelung besteht der Vorstand der Stiftung wieder aus vier Personen.



Pastor
Uwe Mletzko
Foto: Nikolay Georgiew

Impressum

BW Brandmann & Wepler
Verlags oHG
Saseler Chaussee 20,
22391 Hamburg
Tel.: 040/796 99 770
Fax: 040/796 99 773
E-Mail: info@alster-anzeiger.de
Internet: www.alster-anzeiger.de

Geschäftsführer:

Thorsten Brandmann
(Anzeigenleitung)
Thomas Wepler
(Chefredakteur)

Produktion/Grafik/DTP:

Gabriele Grunwald,
Thomas Wepler

Druck:

Brune-Mettcker Druck- und
Verlags-GmbH, Parkstraße 8,
26382 Wilhelmshaven,
Telefon: 0 44 21/4 88-0

Auflage: 38.000 Exemplare

Verteilungsgebiet:

Poppenbüttel, Sasel, Wellingsbüttel,
Bergstedt, Duvenstedt und
Lemsahl-Mellingstedt

Anzeigenpreisliste:

Nr. 3 vom 1. Januar 2021

Anzeigen- und Beilagenentwürfe des Verlags sind urheberrechtlich geschützt. Der Verlag hat das alleinige Nutzungsrecht für die von ihm erstellten Anzeigen, Wort- und Bildbeiträge. Die Übernahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig. Keine Haftung für Übermittlungsfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen. Aus der aufgeförderten Zusendung von Manuskripten entsteht weder Honorarverpflichtung noch Haftung.

Quelle: ots/Presseportal Polizei Hamburg

Der
Alster-Anzeiger
ist umgezogen!

Sie finden uns jetzt in der
Saseler Chaussee 20,
22391 Hamburg

Telefon 040/796 99 770
E-Mail: redaktion@alster-anzeiger.de
Internet: www.alster-anzeiger.de

Fortsetzung von Seite 1

wicklung. Und mit der erfolgreichen Teilnahme bei den Tischtennis Weltmeisterschaften in Berlin sowohl in der Einzel- wie auch in den Doppelkonkurrenz schließt sich hier der Kreis in Maiks besonderer Geschichte: Spielerinnen und Spieler wurden zunächst in drei verschiedene Konkurrenzen eingeteilt, abhängig von ihrer aktuellen Spielstärke und dem Grad der Beeinträchtigung durch ihre Krankheit. Maik Gühmann sicherte sich gemeinsam mit Turnierveranstalter Jens Greve im Herren-Doppel und mit seiner niederländischen Mixed-Partnerin Karin Lumeij jeweils die Bronze-Medaille in Klasse 3. Übertroffen wurde dies noch von den Resultaten im Einzel-Wettbewerb:

Publikumsliebbling Maik setzte sich nach einer souveränen Gruppenphase im Achtelfinale gegen Jan Kristensen (Dänemark) mit 3:0 durch, bevor Hans Arnell (Schweden) in einem äußerst umkämpften Viertelfinale über die maximale Distanz bezwungen wurde. Am Finaltag brillierte „Maiki“ mit einem taktisch starken Halbfinal-Auftritt gegen Kim Plum Hansen (Dänemark), dem er bereits durch den ersten, psychologisch bedeutsamen Satzgewinn (19:17) früh den Zahn zog. Im Finale musste Gühmann nach drei Sätzen dem verdienten Sieger Jörgen Sjöstedt (Schweden) gratulieren. Am Ende steht mit dem Gewinn der Vize-Weltmeisterschaft ein großartiger zweiter Platz. Überstrahlt wurden die

sportlichen Ergebnisse von einem äußerst herzlichen Umgang zwischen den Teilnehmenden, die von den 300 Zuschauern in der Horst-Korber-Arena für ihren selbstbewussten Umgang mit der Krankheit und ihre beeindruckenden Leistungen am Tisch gleichermaßen gefeiert wurden. Die Weltmeisterschaft hat gezeigt, dass sich dem Tischtennisport, der als Teil der Physiotherapie bei Parkinson positive Gesundheitswirkungen erzielen kann, durch die Integration von Parkinson-Erkrankten große Chancen eröffnen. Der Tischtennis Verein „TTG Hamburg-Nord“ verfügt bereits über inklusive Trainingsgruppen für Parkinson-Erkrankte, die weiterhin noch Plätze frei haben.

Auszeichnung für das Müttertelefon in Volksdorf

Ende August wurde der Umwelt- und Sozialpreis des Regionalausschusses Walddörfer an Barbara Krause und Anke von Blomberg vom Müttertelefon verliehen.

Die Vorsitzende des Regionalausschusses Walddörfer und Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Julia Chianone, ehrte die beiden Mütter stellvertretend für etwa 40 Frauen, die beim Müttertelefon ehrenamtlich etwa zweimal im Monat Telefondienst machen. Julia Chianone: „Mit dem Umwelt- und Sozialpreis wollen wir Menschen würdigen, die mit ihrer Arbeit unsere Gesellschaft in der Region, in diesem Fall sogar überregional ausstrahlend bereichern. Menschen, die Zeit und Energie einsetzen, um andere Menschen zu unterstützen und ihnen zu helfen. Diese Arbeit ist wichtiger denn je, denn Mütter

sind in der Pandemie vielfach gefordert. Den Spagat zwischen Familie und Beruf zu schaffen ist nicht einfach. Es ist schon beachtlich, was die Frauen vom Müttertelefon freiwillig und unentgeltlich für Mütter in ganz Deutschland aus Volksdorf heraus leisten. Ein Ehrenamt erfordert Zeit und Kraft, Ausdauer und Verlässlichkeit und manchmal kostet es auch Nerven. Das Engagement der Telefonmütter verdient unseren Respekt und unsere höchste Anerkennung.“ Seit etwa 20 Jahren helfen die Frauen des Müttertelefons anderen Müttern bei Problemen vor allem in der Familie. Seit 2020 ist das Müttertelefon im Bereich Diakonie und Bildung des Ev.-Luth. Kirchenkreises Hamburg-Ost in der Kirchengemeinde am Rockenhof in Volksdorf angesiedelt. Die etwa 40 Frauen nehmen täglich von 20 bis 22 Uhr kostenlos und anonym Anrufe entgegen. Sie wollen dabei gestressten, verzweifelten oder einsamen Müttern Kraft geben, eine problematische Situation überstehen. Die ehrenamtlichen Frauen erhalten eine gründliche Einführungsschulung für den Dienst am Telefon, dann werden sie viermal im Jahr zu Themen wie Stressmanagement, Schuld und Scham, Trennung und Verlust weitergebildet, ebenso erhalten die Ehrenamtlichen regelmäßige Supervisionen.



Barbara Krause freut sich mit Julia Chianone und Anke von Blomberg (von links) über den Preis von 400 Euro des Regionalausschusses Walddörfer.

Foto: Reiner Hess

IMMOBILIEN SERVICE
ZIMMERMANN
WILHELM ZIMMERMANN

Zu Hause wohnen in Geborgenheit



Mit der Immobilienleibrente lassen sich Finanzmittel freisetzen. Und das ohne Stress durch viele Besichtigungen oder einen Umzug. Nutzen Sie die finanziellen Möglichkeiten, die Ihr Eigenheim Ihnen bietet. Sprechen Sie uns an für eine telefonische Beratung zur grundbuchlich gesicherten Leibrente mit lebenslangem Wohnrecht.



Telefon: 040 - 600 10 60



Frahredder 7, 22393 Hamburg
info@zimmermann-ivd.de
www.zimmermann-ivd.de

COORS – DIE HOLZHANDWERKER UG
Geschäftsführer Thomas Coors

Einbauküchen und -möbel,
Innenausbau, Montageservice, Reparaturen
Poppenbütteler Bogen 44 · 22399 Hamburg
Tel.: 606 79 135 · Mobil 0171-714 06 74
info@die-holzhandwerkerug.de



Dem Menschen zuliebe.

BETREUUNG & PFLEGE

**HIER FÜHLEN WIR
UNS ZU HAUSE**

Dank an
unsere tollen
Mitarbeiter/
innen

Altersheim am Rabenhorst
Klaus Rathke, Tel. 040 5369 74 0

Tagespflege Wellingsbüttel
Birgit Fenner, Tel. 040 5369 74 10

Rabenhorst 39
22391 Hamburg

www.diakonie-alten-eichen.de



im Verbund der

Diakonie

Alten Eichen



Oktober-Veranstaltungen im Theater der Parkresidenz Alstertal

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kulturinteressierte, im Rahmen der 2G-Regel öffnen wir unser Theater auch für externe, geimpfte und genesene Gäste und möchten Sie an dieser Stelle gern über das Kulturprogramm des kommenden Monats informieren. Bitte bringen Sie Ihren Impf- bzw. Genesenennachweis zum Ticketkauf mit und zeigen Sie diesen bei Einlass in den Saal vor. Weiterführende Informationen finden Sie auf der unten stehenden Homepage. Wir freuen uns auf Sie!

**Dienstag,
5. Oktober 2021,
19 Uhr**

MONA & DIE FALSCHEN 50ER

Sind Sie bereit für eine musikalische Zeitreise in die Ära der Gummibäume und Nierentische, der Hüftschwünge und der öligen Elvis-Tollen, der Petticoats und Halbstarkefilme – des Rock'n'Roll? „Mona & Die falschen 50er“ nehmen Sie mit. Freuen Sie sich auf deutsche Schlager- und Rock'n'Roll-Titel von Conny Froboess, Peter Kraus, Ted Herold und vielen anderen aus der Plattenkiste!



© Mona Kosak

Eintritt: 20 €

**Dienstag,
12. Oktober 2021,
19 Uhr**

VORTRAG „POLNISCHE OSTSEEKÜSTE“

Mehr als 300 Kilometer Ostseeküste nebst Hinterland gilt es zu entdecken. Der Vortrag beginnt



© Reinhard Albers

mit einem ausführlichen Besuch in Stettin, weiter geht's über Swinemünde, Misdroy, Kolberg, Köslin, Stolp dem Seebad Zoppot, der Halbinsel Hela bis in die Kaschibische Schweiz. Ein besonderes Highlight bilden die Wanderdünen bei Leba. Es erwartet Sie ein abwechslungsreicher Vortrag mit vielen anspruchsvollen Natur- und Landschaftsimpressionen aus Pommern. Mit Fotograf und Historiker Reinhard Albers aus Neumünster.

Eintritt: 20 €

**Dienstag,
19. Oktober 2021,
19 Uhr**

HOT REEDS & RHYTHM

„Hot Reeds & Rhythm“ bietet eine mitreißende Show voller Energie und zahlreicher brillanter Soli. Swing in seiner ganzen Sinnlichkeit und Eleganz, New Orleans-Jazz in seiner authentischen Robustheit und Blues & Boogie mit ganz viel Power.



© Ralf Böcker

Eine besondere Spezialität der Band sind Ausflüge in kreolische und karibische Klangwelten, begleitet von kreolischem Skatgesang. Mit Thomas L'Etienne (Klarinette/Gesang), Ralf Böcker (Saxophon, Klarinette), Gregor Kilian (Klavier) und Nils Conrad (Drums).

Eintritt: 20 €

**Dienstag,
26. Oktober 2021,
19 Uhr**

VORTRAG „ERHOLSAMER SCHLAF“

Dr. Martin Kalusche – Heilpraktiker für Psychotherapie und Coach in Gesundheitsfragen – wird Einblicke in das Feld „Schlaf als wertvolle Gesundheitsressource“ geben. Nach der Pause ist genügend Zeit für ein offenes Gespräch, in dem Sie alle Ihre Fragen stellen können. Außerdem bekommt das Publikum eine Einführung in die „Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson“ – eine wirksame Entspannungstechnik, die auch sehr gut bei Einschlafproblemen hilft.



© privat

Eintritt: 12 €

Als eine der führenden Premium-Residenzen in Hamburg verfügt die Parkresidenz Alstertal über ein hauseigenes Theater mit einem erstklassigen Kulturprogramm in gemütlicher Atmosphäre.

Karten-Verkauf täglich von 10-18 Uhr am Empfang sowie an der Abendkasse der Parkresidenz Alstertal, Karl-Lippert-Stieg 1, S-Bahn Poppenbüttel. Auskunft unter Telefon 040 - 60 60 80, telefonische Reservierungen möglich (bei dieser Option müssen die vorbestellten Karten jedoch bis spätestens 18.15 Uhr am Veranstaltungstag am Empfang abgeholt werden). Bitte bringen Sie Ihren Impf-/Genesenennachweis zum Ticketkauf mit. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.parkresidenz-alstertal.de/kultur.

Die PEKING erstmals an Bord besuchen Baustellenführungen zum ersten Jahrestag der Ankunft der historischen Viermastbark in Hamburg

Noch bis zum 31. Oktober 2021 bietet die Stiftung Historische Museen Hamburg (SHMH) Besuche an Bord des historischen Frachtseglers PEKING in Form von Baustellenführungen an.



Blick auf das Deck der Viermastbark PEKING. Foto: © SHMH, Sinje Hasheider

Vor etwas über einem Jahr ist die PEKING nach einer umfangreichen Restaurierung als erstes sichtbares Zeichen des zukünftigen Deutschen Hafenumuseums in ihren Heimathafen Hamburg zurückgekehrt. Der Frachtsegler aus der legendären Reihe der Flying-P-Liner der Reederei F. Laeisz wurde von den Hamburgerinnen und Hamburgern begeistert empfangen und gilt seitdem als eine der faszinierendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. An ihrem vorläufigen Liegeplatz am Bremer Kai wird der Viermaster von der SHMH als Eignerin des Schiffes seit der Ankunft schrittweise für die zukünftige museale Nutzung ausgerüstet. Aufgrund noch erforderlicher sicherheitstechnischer Maßnahmen an Bord und am Liegeplatz konnte das Schiff bisher nur von der Kaiante aus betrachtet werden. Zunächst bis zum 31. Oktober 2021, dem Saisonende des Hafenumuseums Hamburg, können nun Baustellenführungen durch alle

Bereiche des aufwendig restaurierten Schiffes angeboten werden. Ehrenamtliche Guides aus dem Verein der Freunde der Viermastbark PEKING erläutern im Rahmen von Rundgängen, an denen bis zu 10 Personen teilnehmen können, die spannende Geschichte des einstmals schnellsten Frachtseglers und präsentieren die Ergebnisse der Restaurierungsarbeiten. Die Anmeldung ist unter www.shmh.de möglich.

Da auf dem Schiff und auf dem Gelände weiterhin Bauarbeiten zum Ausbau des Liegeplatzes und zur musealen Ertüchtigung der PEKING erfolgen, können die Baustellenführungen zunächst nur an bestimmten Tagen mit einer beschränkten Teilnehmerzahl stattfinden. Für den Saisonbeginn 2022 ist dann eine erneute Öffnung der Viermastbark für Besucherinnen und Besucher geplant.

Humanistische Jugendfeier – die weltliche Alternative zur Konfirmation

Ab November Gruppentreffen in Sasel

Kein Kind mehr – und doch noch nicht erwachsen. Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren befinden sich in einer aufregenden Phase zwischen Wünschen und Wirklichkeit. Diese Zeit ist häufig verwirrend, manchmal chaotisch, aber immer spannend.

Im Sasel-Haus wird ab November die der humanistischen Jugendfeier vorgeschaltete halbjährliche Vorbereitungszeit stattfinden. Die Gruppenleiterin Petra Schmidt war zuvor über 15 Jahre in der Jugendarbeit für eine andere Organisation ehrenamtlich tätig. Mit ihrem Programm rund um die humanistische Jugendfeier wird Petra Schmidt die Jugendlichen auf einem

Abschnitt dieses Weges begleiten und mit ihnen den Abschied von der Kindheit und den Übergang ins Erwachsensein feiern. Zum Abschluss des umfangreichen Programms erleben die Jugendlichen gemeinsam mit Familie, Freunden und Freundinnen im Festsaal des Sasel Haus am Samstag, 4. Juni 2022, eine unvergessliche Feierstunde – den symbolischen Schritt ins Erwachsenwerden. Die Humanistische Vereinigung (Körperschaft des öffentlichen Rechts) ist eine Weltanschauungsgemeinschaft und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Mehr Informationen unter www.jugendfeier.de

SILVESTER – 6-tägige Kurzreise zum „Tor von Usedom“

Vom 28.12.2021 – 02.01.2022 organisiert TUI TravelStar Reisebonbon eine besondere Reise mit einem großen Bus nach Mecklenburg-Vorpommern, wobei sehr auf Hygiene- und Abstandsregelungen geachtet wird. Die Reise wird begleitet.



Bildquelle: Unsplash ray-hennessy

In der kleinen charmanten Hansestadt Anklam, die direkt im Peene-Urstromtal, dem Naturidyll zwischen Müritz und Ostsee, liegt, wurde auch Otto-Lilienthal geboren. Vom sehr geschmackvollen 4-Sterne Hotel „Anklamer Hof“, das zentral in der Altstadt liegt, starten entspannte Tagesausflüge in die nahe Umgebung. Inklusiv ist eine ausgedehnte Besichtigung der Insel Usedom, die zur Winterzeit besonders reizvoll ist und ein weiterer halber Tag in den Kaiserbädern der Insel. Im Otto-Lilienthal Museum wird bei einer Führung über Wissenswertes zum Leben und Schaffen des Flugpioniers berichtet. Zum Jahres-

wechsel wartet ein Silvester-Überraschungsdinner auf die Gäste. Nach dem Neujahrs-Brunch am 1. Januar geht es zur UNESCO Welterbe Hansestadt Stralsund mit Besuch des bekannten Ozeaneums.

Die Reise kostet 1.239,- p.P. im Doppelzimmer inkl. Halbpension, Silvester-Dinner/Feier inkl. Getränken, allen Ausflügen, Eintrittsgeldern und freier Nutzung des neuen Wellnessbereiches im Hotel. Vor der Reise findet ein Kennenlern-Treffen statt.

Ausführliches Programm und weitere Infos: TUI Travel Star Reisebonbon Tel.: 040/6019898 und unter www.kleingruppenreisen.com

MARCO HOPS

EXCLUSIVE DAMENMODE

HERBSTZEIT – CASHMEREZEIT

Die Herbstkollektionen sind da!
Superweiche Cashmepullover + Twinsets,
federleichte Lammfelljacken und Strickmäntel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Rolfinkstraße 30, 22391 Hamburg, Tel. 611 644 71
Mo. Ruhetag, Di.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 10-14 Uhr
Parkplätze vor dem Geschäft

mit Abstand unterwegs SILVESTER

- nur 20 km bis USEDOM -

in ANKLAM an der Peene

tolle Tagesausflüge, Halbpension p.P./DZ 1.239,-



Jahreswechsel
unter freiem Himmel!

28.12.2021 – 02.01.2022

www.kleingruppenreisen.com



TRAVELStar Reisebonbon Frahmredder 14, 22393 Hamburg, Tel: 040 601 98 98

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie
auch online unter www.alster-anzeiger.de

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen durch unser Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige, pflegeleichte Materialien

Ihr Fachbetrieb in Hamburg
Infos & Beratungstermin:
Tel. 040 29 99 60 26
www.viterma.com

Jetzt Termin vereinbaren!



HOROSKOP

 für den Monat Oktober


Widder
21.3. – 20.4.

Wenn Sie in den kommenden Oktoberwochen in Ihrer Freizeit unbedingt an Ihren Job denken müssen, sollten Sie Ihre guten Ideen unbedingt schriftlich festhalten. So geht nämlich nichts verloren und Sie haben dann anschließend mehr Zeit für anderes. Vor allem bleibt Ihr Kopf frei und muss nicht zumachen wegen lauter umherschwirrender Gedanken.



Stier
21.4. – 21.5.

Beachten Sie in diesen Wochen, dass Verstand und Gefühl bei Ihnen nicht gerade im Einklang sind. Somit können leicht Missverständnisse durch unklare und unüberlegte Äußerungen auftreten. Auf der sicheren Seite sind Sie, besonders in der ersten Monatshälfte, wenn Sie zu Ihren Mitmenschen einen gewissen Sicherheitsabstand einhalten würden.



Zwillinge
22.5. – 21.6.

Es ist in diesem Monat wirklich ratsam, die Gelder ein bisschen fester zusammenzuhalten. Ihre gute Stimmung verführt Sie nämlich sonst noch zu leichtsinnigen Ausgaben, die der enge Haushaltsplan für den Oktober noch nicht vorgesehen hat. Und bis das nächste Gehalt auf Ihrem Konto eingeht, werden leider noch einige Wochen ins Land gehen.



Krebs
22.6. – 22.7.

Mit Ihren Finanzen brauchen Sie im Oktober nicht zu knausern. Trotzdem sollten Sie nicht in Saus und Braus leben. Auch gesundheitlich gilt, nicht zu übertreiben, egal wie fit Sie sich fühlen. Nur in Herzensangelegenheiten dürfen Sie maßlos übertreiben. Ihr Schatz freut sich – besonders an den Wochenenden – wenn Sie aus sich heraus kommen.



Löwe
23.7. – 23.8.

Ihr Bauchgefühl hat Sie noch nie im Stich gelassen, Sie können sich fast immer auf Ihren Instinkt verlassen. „Lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende.“ Der klägliche Versuch, Gefühle über den Kopf zu steuern, könnte ordentlich fehlschlagen, vor allem in den ersten beiden Oktoberwochen. Stellen Sie also auf „Herz“ um!



Jungfrau
24.8. – 23.9.

Die Tage ziehen sich in diesen Wochen hin wie Kaugummi, Sie sind ungewöhnlich müde und ohne jeden Antrieb. Aber zum Glück gibt es die Wochenenden, an denen Sie nicht mit irgendwelchen Turbulenzen am Arbeitsplatz konfrontiert werden. Machen Sie sich dann eine schöne Zeit und treffen Sie sich mit Freunden oder netten Familienangehörigen.



Waage
24.9. – 23.10.

Sie wollen sich jetzt herzmäßig noch nicht ganz festlegen. Seien Sie lieber klug und verschieben den Termin für ein geplantes Treffen in der ersten Oktoberwoche. Halten Sie lieber noch an dem bisher bewährten Singleleben fest. Wie wäre es denn stattdessen, wenn Sie einen netten Kurzurlaub in einem großen Wellness-Hotel buchen würden?



Skorpion
24.10. – 22.11.

Die private Finanzlage dürfte im Moment eigentlich recht stabil sein, so dass Sie beim zünftigen Ausgehen mit Ihren Freunden wirklich nicht am falschen Ende sparen müssen. Nehmen Sie sich bitte auch noch die Zeit für einen Saunabesuch. Wenn's unter der Woche nichts wird, müssen Sie eben an einem der Wochenenden in diesem Monat schwitzen.



Schütze
23.11. – 21.12.

Steht bei Ihnen ein wichtiges Vorhaben an, so ist dies jetzt genau die richtige Zeit, um ein paar zukunftssträchtige Pläne zu schmieden, die Ihnen zu Ihrem beruflichen Durchbruch verhelfen. Sorgen Sie gleich ab Anfang Oktober auch für ein wenig körperliche intensivere Bewegung. Sie haben sicher schon davon gehört: wer rastet, der rostet!



Steinbock
22.12. – 20.1.

Nutzen Sie unbedingt das erste Oktoberwochenende, um sich darüber klar zu werden, was Ihnen zutiefst wichtig ist und für welche wichtigen Ziele Sie sich zukünftig mit voller Energie einsetzen wollen. Ab der dritten Oktoberwoche dürfen Sie dann damit beginnen, Ihre neu geschmiedeten Pläne in die Tat umzusetzen. Aber immer mit Bedacht.



Wassermann
21.1. – 19.2.

Schmieden Sie im Moment besser keine beruflichen Zukunftspläne und streichen Sie auch gleich alle größeren Finanztransaktionen von Ihrem privaten Terminplan. Die kostbare Freizeit sollten Sie in diesem Monat ausschließlich Ihrer engsten Familie widmen. Die hat in der letzten Zeit wegen Ihrem Job schon genügend auf Sie verzichten müssen.



Fische
20.2. – 20.3.

Jetzt ist Schluss – oder wie oft wollen Sie noch irgendwem in die Falle gehen? Halten Sie in den kommenden Wochen unbedingt die Augen offen, ein ziemlich unangenehmer Mensch wartet nämlich nur darauf, Sie für seine eigenen Pläne auszunutzen. Lassen Sie das bloß nicht noch einmal zu und wehren Sie sich vehement gegen diese Machenschaft.

Repair Café Sasel: „Wir reparieren weiter!“

Am Samstag, 23. Oktober 2021 zwischen 14 und 17 Uhr auf Gut Karlshöhe lädt das gemeinnützige Repair Café Sasel Interessierte wieder zum Reparieren statt Wegwerfen ein.

Anders als gewohnt wird die kostenlose Reparatur-Hilfe aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen derzeit allerdings nur mit Voranmeldung geboten.

Aktuell gelten folgende Regeln im Repair Café: Nur angemeldeten Gästen kann geholfen werden. Bitte bis spätestens 21.10. per E-Mail mit Name, Anschrift und Telefonnummer einen Termin vereinbaren über info@repaircafe-sasel.de oder Tel. 0163-9290756.

Am Veranstaltungstag ist vor Ort entweder ein (ggf. digitaler) Nachweis über einen negativen Coronavirus-Test, nicht älter als 24 Stunden, eine vollständige Coronavirus-Impfung oder -Geneesung vorzulegen. Alle Besucher müssen gesund sein und einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen muss immer eingehalten werden. Mithelfen bei der Reparatur ist nicht möglich. Zuschauen auf Distanz ist gestattet und erwünscht. Die Bereitstellung von Kaffee und Kuchen für Besucher ist derzeit nicht möglich.

Das Ohnsorg-Theater im Oktober

Das Ohnsorg-Theater hat jetzt einen eigenen Podcast. Bei „Anners as Du denkst“ trifft Ohnsorg-Intendant Michael Lang auf Persönlichkeiten aus der Kulturszene, Medien und Politik, um mit ihnen über das Theaterleben und aktuelle Entwicklungen zu sprechen. Der erste Gast war Autor Sönke Andresen. Der Podcast wird auf allen gängigen Plattformen verfügbar sein und ist auch über die Website abrufbar.

„Ziemlich beste Freunde“ war einer der erfolgreichsten französischen Filme aller Zeiten. Im Ohnsorg-Theater trifft der Ex-Knacki Driss (Christian Dobler) nun auch op Platt auf den wohlhabenden, querschnittsgelähmten Philipp (Murat Yeginer), der auf der Suche nach Pflegepersonal ist. „Teemlich beste Frünnen“ steht noch bis zum 13. November auf dem Spielplan. Ab dem 19. Oktober wird Heidi Mahler in der Wiederaufnahme von „En Mann mit Charakter“ erneut als Dora Hinzpeter auf der Ohnsorg-Bühne zu erleben sein. Detaillierte Informationen zu den Stücken gibt es auch online unter www.ohnsorg.de.

Kabarett Alma Hoppe „macht-aktiv“

Das Kabarett Alma Hoppe kommt frisch aus der satirischen Quarantäne. Anlass genug für ein virologisch korrektes Intensivprogramm: „macht-aktiv“.

Ein Ministerium, eine Krise, zwei leitende Beamte. Und Panik-Stimmung: Minister, Politiker, Lobbyisten, Presse-Leute, Experten, Berater geben sich die Klinke in die frisch gewaschenen Delta-Varianten-Hände. Denn es muss gehandelt werden: dringend, umsichtig, nachhaltig und entschieden. Aber wie? Mit noch immer 1,5 m Abstand, so viel ist sicher. Denn es gilt die ungewisse Zukunft zu sichern.

Die Bundestagswahl beschert eine neue Regierung. Was kann man da erwarten? Es stapeln sich

Expertisen, Finanzanträge, Beschlussvorlagen; es hagelt Beschwerden, Notrufe, Petitionen, Anfragen, die Sorgen sind groß. Eine administrative Mega-Challenge für die leitenden Beamten Petersen und Loenicker im Sperrfeuer unklarer Zielvorgaben. Mit dieser vollen Packung Satire reagieren Jan-Peter Petersen und Nils Loenicker prompt und aktuell auf die davoneilenden Ereignisse. In rasendem Tempo präsentieren sie miesepetrigere Zeitgenossen, Pechvögel, Überlebenskünstler und Möchtegerns aus Politik, Wirtschaft und Privatleben. Kabarett pur. Ab 19. Oktober 2021, Beginn 20.30 Uhr. Mehr Informationen und alle Termine unter www.almahoppe.de

Buchtipps

Alt werde ich später

Neue Wege, um geistig und körperlich fit zu bleiben

von Marianne Koch

dtv Sachbuch mit vierfarbigen

Illustrationen von Jörg Mair

160 Seiten

ISBN 978-3-423-28298-7

EUR 18,00 €



Wie es gelingt, geistig jung, gesund und voller Elan zu bleiben, lebt uns Dr. med. Marianne Koch vor. „Erfolgreich altern“ nennt sie das, und was alles dazugehört, erzählt sie hier. In neun Kapiteln beleuchtet Marianne Koch physiologische wie psychische Aspekte, die das Altern mit sich bringt. Sie geht auf das Selbstbewusstsein ein, auf Ernährung und Bewegung, auf lebenslanges Lernen, das Problem der Einsamkeit, den Umgang mit Verlusten und zeigt, wie wichtig es ist, die Lust am Neuen nicht zu verlieren. Am Ende steht die Frage: Wer bin ich heute – und wer möchte ich morgen sein? Immer wieder schöpft Marianne Koch aus ihren eigenen Erfahrungen, sie erzählt, gibt Rat und wertvolle Empfehlungen.

Dr. med. Marianne Koch gab ihre internationale Filmkarriere für die Tätigkeit als Internistin auf. Sie arbeitet als Medizinjournalistin und Buchautorin, auf Bayern 2 hat die Medizinerin die wöchentliche Rundfunksendung „Gesundheitsgespräch“. Marianne Koch wurde mehrfach auf dem Gebiet der medialen Kommunikation von Medizin ausgezeichnet, u.a. wurde ihr 2019 die Paracelsus-Medaille verliehen, die höchste Auszeichnung der Bundesärztekammer.

FSJ-Plätze für Spontane frei

Es gibt noch kurzfristig freie Plätze für das Freiwillige Soziale Jahr.

Starttermin ist jederzeit. Interessenten müssen die Vollzeit-schulpflicht vollendet haben und unter 26 Jahren alt sein. Einsatzstellen sind Kindertagesstätten, Pflegeeinrichtungen, Senioreneinrichtungen, Wohnunterkünfte, Sozialstationen, Schulen und Einrichtungen der offenen Sozialarbeit. Eine Übersichtskarte mit freien Plätzen gibt es unter

www.freiwilligesjahr-hh.ijgd.de/einsatzstellen/unsere-einsatzstellen. Das Freiwillige Soziale Jahr lässt sich als praktischer Teil der Fachhochschulreife anerkennen. Des Weiteren kann man durch das FSJ ein Schuljahr ersetzen, beispielsweise nach der 10. Klasse. Weitere Information über freie Plätze, Freiwilligendienste und die Internationalen Jugendgemeinschaftsdienste unter: www.fsjjh.de, per E-Mail an fsj.hh@ijgd.de oder telefonisch unter 040/5701843-30.

Fechten im Oberalster VfW

Neues Anfängertraining für Kinder und Jugendliche

Nach langer Zeit kann der Oberalster VfW am 19. Oktober 2021 pünktlich nach den Herbstferien wieder ein neues Kinder- und Jugendanfängertraining beginnen. Willkommen sind alle Kinder ab 8 Jahren.

Der Kurs findet dienstags und donnerstags von 17.30 bis 19.15 Uhr in der kleinen Halle des Albert-Schweitzer-Gymnasiums statt. Mitzubringen sind

lediglich normale Sportkleidung und hallengeeignete Sportschuhe.

Ein aktuelles Corona-Hygiene-konzept wird rechtzeitig vor Beginn zur Verfügung gestellt. Weitere Informationen unter www.oberalstervfw/fechten. Die Abteilungsleiterin Katja Meisel kann per E-Mail an oberalstervfw.de erreicht werden.

Mehr Komfort und Sicherheit im zukunftssicheren Badezimmer

Viterma zaubert aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad.

Badezimmer haben in der Regel eine Lebensdauer von 20 bis 30 Jahren. Aus diesem Grund sollte man schon in jungen Jahren über eine zukunftssichere Gestaltung des Badezimmers nachdenken. Ein barrierefreies Bad erhöht sowohl den Komfort als auch die Sicherheit und wirkt sich zudem wertsteigernd auf die eigene Immobilie aus. Viterma ist Ihr lokaler Experte für maßgeschneiderte Badlösungen und ebenerdige Duschen und hat in den letzten Jahren ein Badsanierungskonzept entwickelt, mit dem es uns möglich ist, in maximal fünf Tagen aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad zu zaubern.

Viterma bietet Ihnen ein Rundum-Sorglos-Paket für Ihre Badsanierung. Nachdem Sie gemeinsam mit unserem Badexperten die Planung für Ihr neues Badezimmer abgeschlossen haben, erledigen unsere Profi-Handwerker alle Schritte, die zur Durchführung der Renovierung notwendig sind – von der Vorbereitung des Raumes bis zur Endabnahme. So bleibt der Badumbau für Sie völlig stress- und sorgenfrei und Sie genießen nach kurzer Zeit Ihr barrierefreies Meisterwerk. Die ebenerdige Viterma Dusche ist aus einem rutschhemmenden Material gefertigt und wird in unserem eigenen Werk genau nach Maß für Sie produziert.



In maximal fünf Arbeitstagen zaubert Viterma aus Ihrem alten Bad Ihr neues Wohlfühlbad.

Kombiniert wird sie mit dem fugenlosen, wasser- und schmutzabweisenden Viterma Wandsystem, das in zahlreichen Farben, Designs und Motiven zur Wahl steht. Natürlich lassen sich für Ihr barrierefreies Badezimmer auch Haltegriffe oder ein Duschsitz anbringen. Gerne beraten unsere Experten Sie auch, wenn es um Förderungen für Ihre Badsanierung geht.

Viterma ist Ihr lokaler Experte für Komplettbad-, Teilbad- und WC-Sanierungen. Vereinbaren Sie jetzt einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin. Gerne kommen wir mit unserer mobilen Badausstellung zu Ihnen nach Hause.



Ihr Fachbetrieb in Hamburg
Infos & Beratungstermin unter:
Tel. 040 29 99 60 26
www.viterma.com

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de



Sie suchen den richtigen Verwalter für Ihre Immobilie?

Profitieren Sie von unserer Expertise:

nachhaltig, persönlich, zuverlässig.

Mit der Professionalität und der Qualität der Handelskammer

Hamburg.

Kontaktieren Sie uns noch heute

Borstels Ende 2a, 22337 Hamburg



040-536 95 164

www.ssi-verwaltung.de

Film „Hurtigruten und Norwegen“

Bei einer Matinée am Sonntag, 10.10.2021 um 11.15 Uhr im UCI Mundsburg präsentiert der Filmmacher Volker Wischnowski seinen Film „Hurtigruten und Norwegen“.

Eine Fahrt mit einem Schiff der Hurtigruten entlang der norwegischen Küste gilt als die schönste Seereise der Welt. Der Filmmacher Volker Wischnowski hat die Tour in einem sonnenverwöhnten Sommer in Norwegen unternommen. Die Aufnahmen der Reise werden kombiniert mit eindrucksvollen Filmaufnahmen der schönsten Landschaften und Orte Norwegens und besticht auch durch pro-



Der Ort Reine auf den Lofoten.

Foto: Volker Wischnowski

fessionelle und authentische Kommentare des Filmmachers. Der Regisseur wird bei der Veranstaltung live dabei sein.

10.10.2021, 11.15 Uhr im UCI Mundsburg. Eintritt: 14,- €.

Es gelten die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

Vortragsreihe zur Ausstellung „Der Fotograf Max Halberstadt“

Noch bis November 2021, jeweils donnerstags um 18 Uhr, findet eine Vortragsreihe zur Ausstellung „Der Fotograf Max Halberstadt“ im Museum für Hamburgische Geschichte statt.

Max Halberstadt (1882-1940) galt in den 1920er Jahren als einer der bekanntesten Porträtfotografen Hamburgs. Trotzdem ist sein Name und sein vielfältiges fotografisches Oeuvre heute leider fast vergessen. Die von dem Hamburger Publizisten Wilfried Weinke kuratierte Ausstellung im Museum für Hamburgische Geschichte will dem Fotografen die gebührende Würdigung und den verdienten Platz in der Fotogeschichte Hamburgs verschaffen.

Das Programm

Donnerstag, 28. Oktober 2021 um 18 Uhr: Rolf Sachsse: „Handwerk,

Gestaltung, Kunst – Dokument oder Propaganda?“ Spannungsfelder der deutschen Fotografie zwischen den Weltkriegen.

Donnerstag, 4. November 2021 um 18 Uhr: Kristina Lemke: „Nicht mehr lesen, sehen!“ Fotografie in der Zwischenkriegszeit.

Donnerstag, 11. November 2021 um 18 Uhr: Wilfried Weinke: Aus den Augen, aus dem Sinn? Wie der Fotograf Max Halberstadt ins Museum kam.

Eintritt: jeweils 10 Euro, erm. 7 Euro – inkl. Besuch der Ausstellung am Veranstaltungstag ab 16 Uhr. Platzreservierung über www.shmh.de. Für den Besuch der Vorträge ist der Nachweis der Genesung, der vollständigen Impfung oder ein aktueller negativer Corona-Test erforderlich. Darüber hinaus gelten die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln.

„Musikalischer Dienstag“ in der Konzertkirche Maria Magdalenen: Musikalisch-szenischer Abend mit Christa Krings Marlene. I am good.

Legendäre Filme, Lunsterbliche Lieder und ein umstrittenes, turbulentes Leben mit vielen Affären prägen ihr Bild als Femme fatale. Marlene Dietrich war aber nicht nur Diva, sie stellte sich gegen alle Konventionen der Gesellschaft, wechselte die Geschlechter, liebte so-



Christa Krings

wohl Männer als Frauen, brach mit den vorherrschenden Stereotypen der damaligen Zeit und wurde zum Vorbild einer ganzen Generation. Neben bekannten Songs und Stationen aus ihrem Leben präsentieren Christa Krings und Sebastian Hubert die unbekanntere Seite von Marlene Dietrich und stellen zugleich ihre Aktualität in der heutigen Gesellschaft heraus. Die ausgebildete Schauspieler, Sängerin und Tänzerin/Choreografin Christa Krings aus Köln arbeitete u. a. am Schauspielhaus

Düsseldorf mit Ute Lemper und war in Fernsehshows von Hape Kerkeling, Dirk Bach und Rudi Carell zu sehen. Sebastian Hubert hat klassisches Klavier studiert. Parallel zum Studium erhielt er eine private Ausbildung im Jazzklavier. Vielseitigkeit zeichnet sein musika-

lisches Wirken aus.

Das Konzert findet statt am Dienstag, den 12. Oktober 2021 um 19 Uhr, in der Kirche Maria Magdalenen, Klein Borstel, Stübeheide 175, 22337 Hamburg. Karten zum Preis von 10 Euro gibt es nur auf Vorbestellung unter KonzerteMM@gmail.com oder unter Tel. 536 51 04. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Abstands-, Hygiene- und Melde-Vorschriften sind einzuhalten! Ein tagesaktueller Test ist vorzulegen (gilt nicht für vollständig Geimpfte oder Genesene).

Schlepper – Kraftpakete in Aktion

Eine Ausstellung im Hafenumuseum Hamburg

Die Ausstellung „Schlepper – Kraftpakete in Aktion“, die bis zum 31. Oktober 2021 im Schaudepot des Hafenumuseums Hamburg zu sehen ist, nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Entdeckungsreise in die faszinierende Arbeitswelt dieser Spezialschiffe. Sie bietet einen Einblick in die komplizierte Technik und die vielfältigen Einsatzbereiche der Schleppschiffahrt. Dabei zeigt sich auch, wie anspruchsvoll und gefährlich die Arbeit an Bord von Schleppern sein kann.

Schlepper ziehen und schieben Schiffe, Pontons, Offshore-Gerät und andere Lasten nicht nur in Häfen, sondern auch über Meere. Damit sie große Gewichte sicher auf dem Wasser bewegen können, haben diese Schiffe starke Maschinen und bringen eine hohe Zugkraft auf. Spezielle Antriebe ermöglichen ihnen eine besondere Wendigkeit. Bergungsschlepper kommen in Notlagen geratene Schiffe zu Hilfe. Ihre Arbeit beginnt meist dann, wenn

andere lieber im sicheren Hafen bleiben.

Die Präsentation zeigt anhand von Text-Bild-Tafeln, großformatigen Bildern und weiteren Exponaten die Geschichte der Schleppreedereien an der Unterelbe von Hamburg bis nach Cuxhaven und dokumentiert spektakuläre Bergungsgeschichten von Frachtschiffen. Neben den Abbildungen werden verschiedene Bestandteile einer Bergungsausrüstung und ein Schleppersimulator gezeigt.

Die Ausstellung ist eine Übernahme aus dem Windstärke 10 – Wrack- und Fischereimuseum Cuxhaven.

Rätselauslösung von Seite 12





SSI - VERWALTUNG

Immobilienverkauf und -vermietung mit Leidenschaft

Wir vermieten oder verkaufen Ihre Immobilie und erzielen für Sie den bestmöglichen Ertrag!

Kontaktieren Sie uns noch heute

🏠 Borstels Ende 2a, 22337 Hamburg

☎ 040-536 95 164

🌐 www.ssi-verwaltung.de

Berufsausbildung „übelst angesagt“

Während in vielen Bundesländern das neue Schuljahr beginnt, steigt gleichzeitig der Wunsch vieler Schülerinnen und Schüler, nach ihrem Abschluss eine Berufsausbildung zu beginnen. Oder um es in der Sprache des Schulhofes zu sagen: Diese ist „übelst angesagt“. Das ist ein Ergebnis des aktuellen Trendence HR Monitors, einer Dauerumfrage des Marktforschungsunternehmens zu Themen der Arbeitswelt.

Demzufolge streben derzeit 47 Prozent der jungen Menschen eine Ausbildung an. Das entspricht einer Steigerung um 8 Prozent im Vergleich zum Februar diesen Jahres. Im gleichen Zeitraum sank der Anteil derjenigen, die ein Hochschulstudium in Betracht ziehen um 5 Prozent auf 31 Prozent. Vor allem Jungen planen verstärkt den Einstieg ins Berufsleben nach ihrem letzten Zeugnis. Bei ihnen liegt der entsprechende Anteil derzeit bei 50 Prozent, bei den Mädchen dagegen bei 45 Prozent. Ein duales Studium ist immerhin für gut jeden Fünften (21 Prozent) eine Option, was aber einem Rückgang um 3 Prozent entspricht.

Am liebsten im Gesundheitswesen durchstarten

Die Top-Branchen aus Sicht der angehenden Berufsstarter überraschen etwas. Denn auf der Spitzenposition steht das in den vergangenen Pandemie-Monaten arg eingespannte Gesundheits- und Sozialwesen. Dieses profitiert ganz offenbar vom Trend zu mehr Sinnperspektive im Beruf. Hintergrund: Fast die Hälfte der Befragten (49 Prozent) wünschen sich einen systemrelevanten Job. Auf den Rängen 2 und 3 folgen die Medien- und Werbebranche sowie Banken und Versicherungen. Auf den hinteren Rängen liegen der Handel sowie die Energiebranche.

Vor allem Jungen suchen die Sicherheit der Berufsausbildung

„Insgesamt ist derzeit die Unsicherheit bei Schülerinnen und Schülern recht groß, was ihre berufliche Perspektive betrifft. Immerhin 44 Prozent haben in diesem Kontext auch durch die

Pandemie-Erfahrungen Bedenken. Um dem zu begegnen, setzen wieder mehr junge Menschen auf die scheinbar sicherere Karte Berufsausbildung, was zu Beginn des Jahres noch ganz anders war. Für Arbeitgeber ist das eine große Chance, jetzt genau die jungen Menschen für sich zu gewinnen, die sie dringend suchen“, so Robindro Ullah, Geschäftsführer von Trendence. Interessant in diesem Zusammenhang: Vor allem für die Jungs steht der Sicherheitsaspekt im Zentrum ihrer Zukunftspläne. 31 Prozent von ihnen berufen sich darauf, dass sie eine Berufsausbildung sicherer finden als ein Studium – satte 10 Prozent mehr als bei den Mädchen.

Aussicht auf erste Lohntüte überzeugt viele

Als primäres Argument für eine Berufsausbildung gilt auf deutschen Schulhöfen vor allem die Aussicht darauf, sofort eigenes Geld verdienen zu können. Dies geben fast zwei Drittel der Befragten (64 Prozent), die sich für den Berufseinstieg interessieren, als Hauptmotivation an. Gleich darauf folgt die Perspektive, etwas Praktisches zu lernen (45 Prozent) sowie die Anforderung, dass der spätere Berufswunsch zunächst eine Ausbildung erfordert.

Diejenigen, die gleich nach der Schule ein Studium anstreben, tun dies in erster Linie aufgrund der besseren Karrierechancen (58 Prozent), der Aussicht auf ein besseres Gehalt später (54 Prozent) sowie der vielfältigeren beruflichen Optionen, die sie im Anschluss erwarten (51 Prozent). Wird dagegen ein duales Studium angestrebt, überzeugt vor allem die Kombination aus Theorie und Praxis (65 Prozent) sowie auch hier die Vorfreude auf das erste Verdienst (59 Prozent).

Der HR Monitor ist eine Dauerumfrage des Trendence Institutes zu verschiedenen Themen der Arbeitswelt. Befragt werden monatlich sowohl berufserfahrene Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen als auch Studierende und Schüler und Schülerinnen. Befragt werden dabei jeweils rund 1.000 Teilnehmende. Ziel der Befragung ist es, einen jederzeit aktuellen Stimmungsbarometer für den deutschen Arbeitsmarkt zu erhalten.



GENIEßEN SIE DEN GOLDENEN HERBST-MIT UNSEREN ANGEBOTEN:

<p>CETEBE ABWEHR PLUS 30 TABL. 12,49€** NUR 8,95 €</p>  <p>-29%</p>	<p>NASIC NASENSPRAY F. ERW. 10 ML 7,18€** NUR 4,95 €</p>  <p>-31%</p>	<p>NASIC O.K. F. KINDER 10 ML 6,25€** NUR 3,95 €</p>  <p>-30%</p>
<p>MUCOSOLVAN SAFT 100 ML 9,47€** NUR 5,95 €</p>  <p>-37%</p>	<p>SINUPRET EXTRACT 20 DRAGEES 14,95€** NUR 9,95 €</p>  <p>-33%</p>	<p>CURAZINK IMMUNPLUS 20 TABL. 9,95€** NUR 5,95 €</p>  <p>-40%</p>

ROLFINCK APOTHEKE

ROLFINCKSTRASSE 14 • 22391 HAMBURG

* UVP ** AVP (040)536 55 66 • WWW.ROLFINCK-APOTHEKE.DE

VERKAUF NUR IN HALBHALBEÖBLICHEN MENGEN UND SO LANGE DER VORRAT REICHT. ANGEBOET GÜLTIG VOM 01.04.2021 BIS 30.06.2021.
ACHTUNG, WICHTIGER HINWEIS AUF DER RÜCKSEITE!

Zwei Medaillen für den Oberalster VfW bei der Kanu-Europameisterschaft

Die schönsten Erfolge sind die, mit denen keiner vorher gerechnet hatte. Und so konnten es die Oberalster Athleten Lasse und Paul Lukas kaum glauben, als sie mit je zwei Medaillen von der Europameisterschaft heimkehren konnten.



Lasse und Paul Lukas vom Oberalster VfW.

Es sind erfolgreiche Wochen bei der Rengemeinschaft Nord: Mitte August ließen sich noch Finn und Marcel für ihr großartiges EM Gold feiern. Keine zwei Wochen später konnten die beiden Nachwuchssportler Lasse und Paul Lukas bei den Europameisterschaften der Junioren ihr Können unter Beweis stellen. Für beide war es der erste große Auftritt auf der internationalen Bühne. Im slowenischen Solkan wurde sich schon im Vorfeld in einem Trainingslager intensiv auf die bevorstehende Aufgabe vorbereitet. Das Hauptaugenmerk lag auf der Slalomstrecke im vorderen Abschnitt. Ist diese erste Hürde geschafft, folgt auf der Classic-Distanz ein

langer, ruhiger Abschnitt ohne viel Wildwasser. Also ideal für die beiden Hamburger Canadier Fahrer, die doch hauptsächlich die Oberalster gewöhnt sind. Und so war es dann auch schlussendlich diese lange Distanz, auf der sie die Konkurrenz in Teilen hinter sich ließen.

Mit Kampfgeist, Leidenschaft und einer Menge Teamgeist erlangten sie so in der Canadier Mannschaft einen tollen dritten Platz. Doch damit nicht genug: Auch im Canadier Zweier ließen Lasse und Paul Lukas die Stechpaddel durchs türkisblaue Wasser sausen und konnten sich auch in der C2-Kategorie über Bronze freuen.

Grundstücksverkauf: Professionelle Vorbereitung lohnt!

Von Silja Zimmermann in
IMMOBILIEN SERVICE
ZIMMERMANN

Bald fällt das Laub von den Bäumen und muss geharkt werden. Dann stellt sich häufig der ein oder andere Immobilien-eigentümer die Frage: Will ich weiterhin ein großes Grundstück pflegen? Wer sich mit dem Gedanken trägt, sein Grundstück oder einen Teil des Grundstückes als Bauland zu verkaufen, sollte ausreichend Zeit für die professionelle Vorbereitung einplanen. So wird der optimale Verkaufserlös, der insbesondere von der möglichen baulichen Ausnutzung abhängt, erzielt.

Im Alstertal und den Wald-dörfern ergibt sich die Bebaubarkeit für die meisten Grundstücke aus einem Bebauungs- oder Bau-stufenplan. Durch kreative Ideen, Erfahrungen und Fachwissen lassen sich Grundstücke häufig wesentlich besser ausnutzen, als man nach dem ersten Blick in diese Pläne denkt. Oftmals können ungeahnte Werte bei einem Grundstücksverkauf freigelegt werden. Für diverse Grund-stückseigentümer lässt sich der Verkaufserlös durch professionelle Vorbereitung steigern. Gezielte und gut vorbereitete Bau-voranfragen zu stellen lohnt sich in vielen Fällen!

Nur wenn die Bebauung rechts-verbindlich geklärt ist, wird auch ein Käufer einen Kaufvertrag



Silja und Britta Zimmermann.

Foto: © SauckeFoto

ohne Rücktrittsrechte abschließen. Mit Hilfe eines Bauvorbescheides kann die mögliche Bebaubarkeit abschließend geklärt werden. Bis man jedoch einen endgültigen Bescheid von der Behörde bekommt, kann es Monate dauern. Dieser ohnehin schon langwierige Prozess kann sich zusätzlich verzögern, wenn Nachforderungen zu den Anträgen verlangt werden.

Damit auch keine Details, wie z.B. zusätzliche rechtliche Einschränkungen oder erforderliche Baumbestandspläne vergessen werden, gibt es Immobilienbüros, die sich auf diesen Fachbereich regional spezialisiert haben. Wenn von Anfang an mit Fingerspitzengefühl agiert wird und alle von der Behörde geforderten Formalien berücksichtigt werden, wird die Abwicklung reibungslos und entspannt laufen. Von der Bebauungsklä rung mit möglicherweise erforderlicher Vermessung, der Erstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen und Teilungserklärung, bis hin zu einem erfolgreichen Verkauf.

Studie: Barrierefreiheit nur in der Hälfte der Seniorenhaushalte gegeben

Deutsche Seniorenhaushalte erfüllen im Durchschnitt nur die Hälfte von elf möglichen Kriterien für Barrierefreiheit. Das ergab eine Untersuchung des Forschungs- und Beratungsinstituts empirica im Auftrag der Deutschen Teilkau für Barrierefreiheit deutscher Seniorenhaushalte.

Der Grad der Barrierefreiheit hängt laut den Ergebnissen stark vom Einkommen und der Wohnsituation der Senioren ab. So leben weniger vermögende Senioren öfter in Wohnungen mit Barrieren und Mieter leben häufiger als Hausbesitzer in barrierearmen Haushalten. Im Vergleich zu allen anderen deutschen Haushalten sind die Seniorenhaushalte nur geringfügig barriereärmer. „Die Studie zeigt einen hohen Nachbesserungsbedarf in Seniorenhaushalten. Viele Wohnungen und Häuser erfüllen nicht das Bedürfnis nach Barrierefreiheit“, erklärt Marian Kirchhoff, Geschäftsführer der Deutschen Teilkau.

Der Grad der Barrierefreiheit misst sich an insgesamt elf Kriterien, wie unter anderem dem stufenlosen Zugang zum Haus sowie zu allen Räumen, ausreichend Bewegungsfläche in Küche und Bad, der erhöhten Durchgangsbreite von Türen und Fluren, einem Boden ohne Unebenheiten sowie einer bodengleichen Dusche. Sind alle Kriterien erfüllt, spricht man von einer 100-prozentigen Barrierefreiheit, beziehungsweise einem Indexwert von 100.

„Im Alter lässt die Mobilität von Senioren oft nach, einen Umzug möchten viele Senioren so lange wie möglich vermeiden. Barrierefreiheit wird somit zum wesentlichen Entscheidungsfaktor, ob das Zuhause weiter bewohnt wird oder verlassen werden muss“, sagt André Dölker, Geschäftsführer der Deutschen Teilkau.

Den meisten Handlungsbedarf sieht das Forschungsinstitut im ebenerdigen Zugang zur Dusche und anderen Räumen – nur 16 Prozent der Haushalte verfügen über eine ebenerdige Dusche und nur 18 Prozent weisen keine Bodenunebenheiten auf. Weiteren Nachbesserungsbedarf sehen die Forscher bei stufenlosen Hausein-

gängen und generell stufenlosen Räumen. Dieses Kriterium erfüllen nur 15 beziehungsweise 33 Prozent der Haushalte. Ein vergleichsweise geringes Problem stellen zu schmale Durchgangstüren und Flure dar, hier sind 70 beziehungsweise 65 Prozent der Haushalte barrierearm.

Eigenheime seltener barrierefrei als Mietwohnungen

Eigenheime erfüllen die Anforderungen für die Barrierefreiheit häufig nicht, da sowohl im Eingangsbereich als auch in den einzelnen Räumen oft durch Schwellen und Treppen der Zugang zu den Räumen erschwert wird, häufig sind die Bäder zudem nicht altersgerecht gestaltet. Die wenigsten Barrieren weisen Wohnungen und Gebäude der gutverdienenden Eigentümer im Geschosswohnungsbau auf, diese sind oftmals auch jüngeren Baujahres.

„Gerade im eigenen Haus sehen wir einen erhöhten Bedarf an barrieresenkenden Maßnahmen. Mieter und Eigentümer im Geschosswohnungsbau hingegen haben häufig Wohnungen bezogen, die ohnehin altersgerecht konzipiert sind“, erklärt Dr. Braun.

Einkommensunterschiede beeinflussen Barrierefreiheit

Auch das Einkommen beeinflusst die Barrierefreiheit der Seniorenhaushalte. Eigenheimbesitzer mit geringem monatlichem Einkommen leben häufiger in solchen Immobilien, die mehr Barrieren aufweisen als besser verdienende Senioren. „Das zeigt, dass der Bedarf nach Barrierefreiheit in allen Einkommensschichten hoch ist, für vermögende Senioren ist es jedoch einfacher, das Eigenheim barrierefrei herzurichten. Viele Senioren können die damit einhergehenden Kosten allerdings nicht oder nur teilweise tragen“, erklärt Marian Kirchhoff, Geschäftsführer der Deutschen Teilkau. „Der barrierefreie Umbau des Eigenheims schlägt häufig mit hohen Kosten zu Buche. Oft müssen Badezimmer, Treppen oder die Küche komplett umgebaut werden, um selbstbestimmt im Alter, so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben zu können.“

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie
auch online unter www.alster-anzeiger.de

Ihr Fachgeschäft im Alstertal

**Elektrohaus
FernsehMelle**

Verkauf, Installation
Reparatur



LOEWE

Elektrogeräte, Leuchten, Elektroinstallation,

TV, HiFi, Multiroom,

Metz

Kabel-TV, DVB-T2HD, SAT-Anlagen,

Panasonic

DSL, Netzwerk, W-LAN,

Block

Telefone, Telefonanlagen

YAMAHA

Tel: 602 22 41 + 60 82 13 80

Poppenbüttler Hauptstraße 11 * 22399 Hamburg

Mo-Fr 9:00 - 13:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr Sa 10:00 - 13:00 Uhr

In den Schulferien Samstags geschlossen

Miele

SIEMENS

LIEBHERR

BRAUN

KRUPS

DIE TAP – MEHR ALS EIN ZUHAUSE FÜR DEN TAG



**HIER SEHEN SIE
UNSER HAUS 4**

Tagespflege Poppenbüttel gGmbH

Haus 1

Poppenbüttler Bogen 2 · 22399 Hamburg

Haus 2

Poppenbüttler Bogen 39 · 22399 Hamburg

Haus 3

Ochsenzoller Straße 28 · 22848 Norderstedt

Haus 4 – Tagespflege Lichtblick

Kritenbarg 47 · 223391 Hamburg

Haus 5

Wiesenkamp 22 c · 22359 Hamburg

Zentrale:

Tel.: 0 40 - 6 11 88 999 0

Fax: 0 40 - 6 11 88 999 11

Internet: www.tap-ev.de · E-Mail: info@tap-ev.de

WAS IST TAGESPFLEGE

Eine Tagespflege für Senioren ist eine offene teilstationäre Einrichtung. Die Gäste erfahren hier tagsüber eine fachlich kompetente Pflege und Betreuung sowie einen strukturierten Tagesablauf. Sie können weiterhin in ihrer eigenen Häuslichkeit leben und werden dort von ihren Angehörigen oder einem ambulanten Pflegedienst unterstützt.

Sie werden morgens von unserem Fahrdienst aus ihrem Zuhause abgeholt, und nachmittags bringen wir sie wieder dorthin zurück. Durch den Aufenthalt in der Tagespflege werden die Angehörigen entlastet.

Eine Heimunterbringung kann so hinausgezögert oder sogar ganz vermieden werden.

Keine Zeit zum Gassi gehen?

Bei Dogwalkern, Tiersittern oder Tierpensionen finden Hundehalter Unterstützung.

Wer beruflich zu stark eingebunden ist, um regelmäßige, ausgiebige Gassi-Runden mit seinem Hund zu drehen, kann sich Unterstützung suchen. Dabei gibt es verschiedene Varianten, die auf die unterschiedlichen Bedürfnisse des Tierhalters zugeschnitten sind.

In vielen Städten, aber auch in ländlichen Räumen, haben sich Dogwalker etabliert. Sie holen den Hund zu Hause ab, machen ausgedehnte Spaziergänge und bringen ihn anschließend zurück. Wem es lieber ist, dass sein Vierbeiner nicht nur ausgeführt, sondern ganztags oder auch mal ein Wochenende lang betreut wird, inklusive Fütterung und eventuellen Tierarztbesuchen, kann auf Hundesitter zurückgreifen oder seinen Hund in eine Pension geben. Hilfreich bei der Suche nach einem geeigneten Dogwal-

ker oder Sitter können die Websites vom Berufsverband der Hundebetreuer und Dogwalker (BHD) oder dogument sein.

Fachliche Qualifikation ist wichtig

Die Begriffe Dogwalker und Hundesitter sind keine geschützten Berufsbezeichnungen und es gibt auch keine vom Gesetzgeber vorgeschriebene Ausbildung hierfür. Dennoch lässt sich die fachliche Qualifikation eines Dogwalkers oder Hundesitters überprüfen, ob er etwa Fachkenntnis über das Verhalten, die Gesundheit oder die Ernährung von Hunden hat. Zum einen ist gesetzlich vorgeschrieben, dass jeder, der beruflich als Tiersitter oder -trainer arbeiten möchte, nach § 11 des deutschen Tierschutzgesetzes eine Erlaubnis zur gewerbmäßigen Tierbetreuung benötigt. Diese wird vom

Veterinäramt ausgestellt. Der 2012 gegründete Berufsverband der Hundebetreuer und Dogwalker (BHD) hat darüber hinaus eine Zertifizierung für diese Berufsgruppe entwickelt, bildet aus und prüft. „Wenn ein Tierhalter die fachliche Qualifikation des Dogwalkers überprüfen will, sollte er aber nicht nur auf den Sachkundenachweis schauen“, betont Lars Thiemann, Mitbegründer des BHD. „Wichtig ist weiterhin, ob er regelmäßig qualifizierte Fortbildungen absolviert.“ So bietet beispielsweise der BHD mindestens einmal pro Jahr eine Weiterbildung zum Thema Hund oder Mehrhundeführung an.

Damit der Tierhalter sicher sein kann, dass seine geliebte Fellnase in guten Händen ist, wenn er selbst keine Zeit hat, ist zusätzlich sein Gefühl gefragt. Ganz entscheidend dafür, ob Hund und



Foto: © iStock-Strelciuc Dumitru

Hundesitter am Ende harmonisieren, ist die persönliche Begegnung. „Ich empfehle jedem Tierhalter ein persönliches Treffen, bevor er die Entscheidung trifft, dem Dogwalker seinen Hund anzuvertrauen“, rät der Experte. Damit sich der Hund schnell in die neue „Gassi-Gruppe“ einlebt, sollte außerdem eine Regelmäßigkeit vereinbart werden. Dazu Thiemann weiter: „Aus meiner Sicht spricht es für die Qualität eines Dogwalkers, wenn er dem Tierhalter empfiehlt, den Hund mindestens zweimal pro Woche und stets in derselben Hundegruppe auszuführen.“ IVH

Auflösung auf Seite 9

sich schnell fortbewegen	Hauptstadt von Texas	weißer Südafrikaner	Vorname des Musikers Clapton	französischer unbest. Artikel	Figur in Camus' „Die Gerechten“	Schauplatz e. irischen Sage	fahrendes Volk	Fußabdruck im Boden	ein Klettertier	Fluss durch Frankreich	indischer Zauberkünstler	erster Generalsekretär der UNO
				alter Name von Taiwan						eisiger Niederschlag		
rasender Beifall		schneller Lauf	Ablageordner	Rufname von Capone	altes Schienenfahrzeug		Verhältniswort			Laus	Keimgut	
Ratsschlag	kurzlebiges Erfolgslied						Fachvortrag					Wandmalerei auf Kalk
			betagt							Milchorgan beim Rind	Ostseeinsel	Kosenamen e. span. Königin
Wortteil: innerhalb	persönliche Ausstrahlung	oval								US-Bundesstaat	sondervielte	
US-Münze												
				ein Fragewort						Abk.: Datenträger		Wassersportler
Haarisch (ugs.)		Kfz-Z. Herford								Wortteil: natürlich, naturbelassen		
Stille			Männernamen		bayr. Künstlerfamilie (18. Jh.)	Fluss im Krainer Karst	Zwillingsbruder Jakobs	Quellgebiet des Ob	bauliche Veränderung	babylonische Gottheit	französisches Département	ein Emirat
					Werbeanzeige					Lebensgefährtin Lennons (Yoko)		
Wirkung		magische Silbe der Brahmanen	westbritische Halbinsel					Teil der Bibel (Abk.)	Erdalkalimetall			
faulen	veraltet: Onkel				nordamerikanischer Staat					Vorname der Nielsen †		
					U-Boot bei Jules Verne						niederländisch: eins	

RÄTSELPAUSE

Alster-Anzeiger

Die nächste Ausgabe erscheint am 4. November 2021

Aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de

VOLKSMARKT an der Halenreie am 10. Oktober: Der Herbstmarkt

Nach dem Probelauf im September auf dem Volksdorfer Marktplatz, der neu organisierten Veranstaltung an der Halenreie, ist jetzt der 10. Oktober angesagt und der 5. Dezember in Aussicht gestellt.

Anmeldeformulare liegen in der Bücherhalle Volksdorf aus (montags geschlossen). Wegen Corona kann vorsorglich und bis auf weiteres keine Kindermeile angeboten werden.

Nach 40 Jahren VOLKSMARKT ohne Probleme gab es am Sonntagmorgen des 12. September eine böse Überraschung: Die sorgfältig aufgestellten Markierungen durch „Hütchen“ für die einzelnen Flohmarkt-Reihen lagen kreuz und quer über den ganzen Platz verteilt. So mussten die Flohmarktstände freihändig vergeben wor-

den. Das führte natürlich zu einem Stau der Autos und die Platzanweisung dauerte entsprechend länger als geplant.

Der Stau war dann gegen 7 Uhr aufgelöst und das Marktgeschehen nahm von da an Fahrt auf. Bei leichtem Sonnenschein war die Freude der Besucher am beliebten VOLKSMARKT deutlich zu spüren. Zur weiteren problemlosen Durchführung sind die Vorschläge der lokalen Polizei hilfreich und umsetzbar. Nun muss sich das neue Veranstaltungskonzept unter Corona-Bedingungen noch mehr einspielen. Der Veranstalter Siegfried Stockhecke bittet alle Besucher, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen oder zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu kommen, um die Verkehrssituation am jeweiligen Veranstaltungstag zu entlasten.

Neues Online-Tool verbessert Fundbüro-Service am Hamburg Airport

Ob Teddys, Laptop, Schmuck & Co – ca. 8.000 Fundstücke verlieren oder vergessen Passagiere und Besucher pro Jahr am Hamburg Airport.

Aufbewahrt werden die am Flughafen gefundenen Gegenstände im Hamburg Welcome Center. Mit einem neuen automatisierten Fundsystem, das auch bei der Deutschen Bahn, bei Eurowings und der Stadt Hamburg bereits im Einsatz ist, lässt

sich Verlorenes am Flughafen nun ganz einfach online melden, suchen, wiederfinden und zurückgeben. Das neue Online-Tool der Firma NovaFind steht rund um die Uhr und somit unabhängig von Öffnungszeiten auf der Internetseite von Hamburg Airport zur Verfügung. Für den schnellen Überblick sind die Fundstücke mittels verschiedener Symbole leicht verständlich kategorisiert. Weiterführende Angaben zu den verlorenen Gegenständen sorgen für einen zielgenauen Abgleich und für eine schnellere Identifizierung der Fundstücke. Auch der Rückgabeprozess lässt sich nach erfolgreicher Verifizierung des Besitzers mit einem Klick starten – dabei kann der Kunde auswählen, ob er sein Fundstück vor Ort abholen möchte oder eine Zusendung per Post oder Kurier wünscht.

Und hier geht es zum neuen Online-Tool für Fundsachen am Hamburg Airport: Fundsachensuche - Hamburg Airport (hamburg-airport.de)



Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fundbüros werden durch den hohen Automatisierungsgrad, die schnellere Identifizierung und die damit einhergehende verkürzte Aufbewahrungsdauer der zahlreichen Fundstücke entlastet. Foto: © Oliver Sorg

Termine und aktuelle Meldungen finden Sie auch online unter www.alster-anzeiger.de

Ihre Experten für An- und Verkauf:
Gold, Silber Schmuck, Uhren Zahngold Besteck Münzen Nachlassbewertung

EDELMETALLKÖNTOR
 HAMBURG

Beratung kostenlos – Bargeld sofort
☎ 040/219 72 804

WAS SIND IHRE SCHÄTZE WIRKLICH WERT?

www.wir-kaufen-ihre-gold.de
 Am Markt: Wellingsbüttler Weg 123
 Öffnungszeiten: Mo – Fr von 10 – 18 Uhr · Sa. nach Vereinbarung

SOS KINDERDORF

Vererben bedeutet an die zu Zukunft glauben.

Glauben Sie wie wir an die Zukunft? Dann helfen Sie uns, mit Ihrem Erbe zugunsten SOS-Kinderdorf benachteiligten Kindern einen fairen Start ins Leben zu ermöglichen.

Telefon 089 12606-123 • erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de/testament

– Med. Fußpflege in Wellingsbüttel –

**Laila Brandmann
 Renate Fabris**

Wellingsbüttler Weg 115 · Tel.: 040/536 30 993

Bestattungen

Eggers

Telefon: 040/602 23 81

Ohlendieck 10 & Harksheider Straße 6 · 22399 Hamburg
www.bestattungen-eggers.de · info@bestattungen-eggers.de

WEBER

BESTATTUNGEN

in Hamburg seit 1924

Wir sind für Sie da. Kompetent und nah.

Fordern Sie gern telefonisch unseren kostenlosen Ratgeber an oder besuchen Sie uns, auch im Internet: www.bestattungsinstitut-weber.de

Telefon
6019317

August Weber und Sohn GmbH, Saseler Chaussee 220, 22393 Hamburg

Wohnen & Immobilien

Suche Ein- bis Zweizimmerwhg. im Raum Walddörfer/Alstertal ab sofort. **Tel. 040/182 99 028**

Älteres solventes Ehepaar sucht nach Verkauf ihres Hauses Wohnung mit Terrasse oder im ?-Geschoss, mit Fahrstuhl in schöner, grüner Umgebung ab 4-Zimmer. **Tel. 040/604 00 84**

Haushaltsauflösung schnell und einfach unverbesserlich gut. Rund um die Uhr erreichbar. **Tel. 0179/4784813**

Haus und Garten**Gartenfirma**

Laubbeseitigung, Hecken- und Baumbeschnitt, Jahresgartenpflege, Schneeräumung. **Tel.: 040/536 79 95 u. Handy: 0172/413 30 14 3**

Kompetenter Handwerker! Für Dach-, Haus- und Holzsanierungsarbeiten, Holz-Carportbau sowie Schieferarbeiten aller Art. **Tel. 0176/657 688 40**

Garten- und Landschaftsbau Renate Sielke, seit 1990, übernimmt Gartenarbeiten. **Tel.: 04534/29 16 90**

Gartenpflege, Rasenanlagen, Pflasterarbeiten u.v.m., Fa. Komossa, **Tel.: 040/608 33 34, Ammersbek**

Dachdecker hat Zeit!

- Reparaturarbeiten jeglicher Art
- Dachrinnenreinigung und Erneuerung
- Dachflächenreinigung
- Dachbeschichtung (in allen Farben)
- Dachfirst-Sanierung
- Flachdachsanierung
- Zinkarbeiten
- Schornsteinverkleidung
- Schieferarbeiten jeglicher Art
- Keller Trockenlegung innen u. außen

Schalle Bedachung
Tel. 040 30400347

Beauty & Wellness

Klassische Massage, komme ins Haus. **Tel. 0160/62 45 469**

Med. Fußpflege ab 24 € bei Kosmetik-Perle in Poppenbüttel **Tel. 040/636 772 44**

Mobile med. Fußpflege. **Tel. 0160/62 45 469**

Stellenmarkt

Ehem. Arzthelferin, 56 J., sucht stdw. Nb-Tätigkeit als Betreuungskraft f. Arztbesuch, Einkaufen o. Gesellschaft. **Tel. 0174/3713016**

Zuverlässiger Gärtner gesucht! Klaus Altmann, **Tel. 0172/4102121 oder 040/6010103**

Liebevolle, erfähr. Kinderfrau mit ausgez. Referenzen sucht nette Familie. Mindestens 25 Std. auf Lohnsteuerk. **Tel. 0151/10270260**

Vielseitige Praxis in Hamburg Sasel mit nettem beständigem Team in entspannter Arbeitsatmosphäre und Empfang sucht **Physiotherapeuten (m/w/d)** in VZ/TZ oder freiberuflich. MT, Schroth oder Ly bevorzugt. Auch Wiedereinsteiger. Bewerbungen an: praxis@krankengymnastik-francke.de

Erfahrene HAUSHALTSHILFE, die gewohnt ist, selbständig zu arbeiten und zu denken, von älterer Dame in Wellingsbüttel/Hoheneichen (75qm Wohnung mit Terrasse) gesucht, gern mit eigenem PKW. Geboten wird ein angemeldeter Minijob, zunächst mit wöchentlich 32 € für je 2 Stunden. **Tel. 0152 2265 1871**

Kaufen & Verkaufen

Antiquariat Friederichsen kauft: Alte Bücher, Gemälde, Kunst

☎ **040-536 10 98**

Wellingsbüttler Weg 134
geöffnet: Mittwoch - Samstag
von 10-13 Uhr

Ankauf Schallplatten
(keine Klassik oder Schlager)
Tel.: 0152/5609 59 50

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, **Tel. 03944/36160,** www.wm-aw.de; Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Kaminholz, trocken, zu verkaufen. Anlieferung möglich. **srm ab 60 € Tel. 0171/300 04 06**

Bertelsmann Lexikothek, 15 Bände, blau, Goldprägung, VHB: 1.000 €. **Tel. 040/60168 13**



Zum Alster-Anzeiger Ausgabenarchiv

Sonstiges

PC-Hilfe: Hard/Software, Installation Win10, Bereinigung, Datensicherung/-Rettung, Viren/Trojaner, Drucker, Netzwerk, Mobil **0170/467 14 28**

ALTE COMPUTER LOSWERDEN? Wenn Sie PCs (bis ca. 10 J. alt) kostenlos abgeben möchten, will ich sie gerne abholen. Mein Hobby ist, sie wieder aufzumöbeln und kostenlos an Bedürftige oder Institutionen weiterzugeben. **R. Bähr, Tel. 53693701**

Für den Aufbau des Portals www.Hilfe-in-Deutschland.de sucht unser gemeinnütziger Verein weltoffene Menschen, die Lust haben, ehrenamtlich zu Themen wie Partnerschaftsprobleme, Mobbing und Stalking, Nachsorge und Reha oder Opferschutz zu recherchieren und kurze Texte zu schreiben. **Tel. 040/484807**

GROSSER FLOHMARKT-ALSTERTAL am 23. und 24. Okt. von 10 bis 16 Uhr in Sasel; Sie haben die Wahl! Mindestens 3 m, ob mit oder ohne Auto, Pavillon, Überdachung, Innenraum. Anmeldung und Weiteres unter www.sasel.de/News oder wir rufen Sie unter 60013004 mit dem Stichwort „Flohmarkt“ zurück.“

Sexual- & Paarberatung
Sinnvoller als eine Scheidung lebenslust-hamburg.com

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN AUS UMBRIEN
Olivenöl - Trüffelprodukte - Weine
Tel. 0160/267 96 81
www.conviviumumbria.com

im privaten und geschäftlichen Bereich

Horst Laser
Fenster- und Büroreinigung

Wintergärten Fenster Treppenhäuser Dachrinnen u.a.

GRÜNDLICH UND UMWELTFREUNDLICH

HH · Bergstedter Chaussee 89 · Tel.: 040/604 97 34 · Fax: 040/604 95 46
E-Mail: info@horst-laser.de · Internet: www.horst-laser.de

Haus oder Grundstück von privat zum Kauf gesucht
Sophie, 8 Jahre, sucht für sich, ihren Bruder und ihre Eltern ein Haus (auch gerne renovierungsbedürftig) oder ein Grundstück ab 400 m² im Raum Alstertal oder Umgebung. Per sofort oder später. Nur von/an privat.
Tel: Ronald Richter 0171/561 47 34 oder E-Mail: Ronaldo999@freenet.de

DIRK KROLKIEWICZ 
Gärtner Fachrichtung Garten & Landschaftsbau
01577 397 74 62
Nedderfeld 110 G, 22529 Hamburg, krogabau@yahoo.de

Gartenkonzepte | Neuanlagen | Beratung | Steinsetzer | Natursteinarbeiten | Bauerngärten | Nutzgärten | Staudenpflanzungen | Dauerpflege | Barrierefreie Gärten | usw.

• Dachrinnen-Reinigung
• Fassadenreinigung
• Flachdach-Technik
• Dachreinigung und -beschichtung
• Schornsteinverkleidung

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung

info@schlichtingbedachung.de • Tel. 040/333 73 630 • 20459 Hamburg

Sanitärtechnik Lind
Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 · 22049 Hamburg
Tel. 040-611 820 78 · Tel. 0171/20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de · info@sanitaertechnik-lind.de

Auf gute Nachbarschaft!

Mehr Lebensqualität durch freundschaftliches Miteinander

Durch die Corona-Pandemie hat Nachbarschaft an Bedeutung gewonnen. Ein gutes Verhältnis zu den Menschen, die um sie herum leben, ist den Deutschen aber nicht nur in Extremsituationen wichtig. Was gute Nachbarschaft bedeutet, erklärt Regina Charlotte Wagner von Schwäbisch Hall.

Zu einem Gefühl von Heimat gehört ein gutes Verhältnis zu den Bewohnern nebenan. Diese Aussage teilen laut Nachbarschaftsstudie von Schwäbisch Hall vier von fünf Deutschen. „Für die Mehrheit ist das ein gelegentlicher Plausch im Flur oder am Gartenzaun, bei anderen entwickelt sich sogar Freundschaft“, erklärt Wagner.

Laut Nachbarschaftsbarometer von Edeka in Zusammenarbeit mit dem Marktforschungsinstitut Gelszus bedeutet Nachbarschaft für 56 Prozent der 3.769 Befragten „Hilfsbereitschaft“. Für 25 Prozent „freundlicher Umgang“ und für 11 Prozent „Rücksichtnahme“. Ein gutes nachbarschaftliches Verhältnis trägt bei vielen zu einem Gefühl von Sicherheit im eigenen Wohnumfeld bei – und dazu, dass Bewohner sich wohlfühlen. Doch was macht ein gutes Miteinander aus? Viele helfen sich gegenseitig,

indem sie Pakete und Post annehmen (66 %), während der Urlaubsabwesenheit nach der Immobilie schauen oder sich Werkzeuge oder Lebensmittel borgen (47 %).

Wenn der Nachbarschaftsseggen schief hängt

Die Hecke, die über den Gartenzaun wächst, der laut brummende Rasenmäher am Sonntagmorgen oder Abfallgerüche – Auslöser für Konflikte finden sich viele. Einer der häufigsten Gründe ist Lärm. 15 Prozent der Befragten der Schwäbisch Hall-Studie fühlen sich vom Lärm ihrer Nachbarn gestört oder in ihrer Wohnqualität eingeschränkt – vor allem während Ruhezeiten. „Ruhezeiten sind nicht bundeseinheitlich geregelt, sie variieren teilweise von Kommune zu Kommune oder von Bundesland zu Bundesland. Ein guter Anhaltspunkt ist die Nachtruhe von 22 Uhr bis 6 Uhr und die ganztägige Ruhe an Sonn- und Feiertagen“, weiß die Schwäbisch Hall-Expertin Wagner. Wer plant den Rasen zu mähen, sollte dies im besten Falle also werktags zwischen 7 und 20 Uhr machen. Diesen Zeitraum legt die Bundesimmissions-

schutzverordnung fest. Das gleiche gilt auch für die Arbeit mit Laubbläsern, Motorsägen und Bohrmaschinen. Aber auch hier lohnt es sich, die kommunalen Richtlinien vorab zu prüfen. Entwarnung gibt Wagner für das Wäschewaschen: „Die Nutzung der Waschmaschine ist an keine festgelegten Ruhezeiten gebunden.“

Nachbarschaftsstreits müssen nicht eskalieren oder sogar vor Gericht enden. Oftmals ist es im Interesse aller Beteiligten, den Konflikt im Sinne eines guten Miteinanders friedlich beizulegen. Das bedeutet, die Beteiligten sollten sich über den Sachverhalt und die Rechtslage informieren und das Gespräch miteinander suchen. Reicht das nicht aus, um die Auseinandersetzung beizulegen, können ein Anruf bei der Polizei, dem Ordnungsamt oder als letzte Instanz die Klage helfen. Ein hilfreicher Experten-Rat: „In diesen Fällen sollte immer mit Bedacht gehandelt werden. Denn: Nachbarn bleiben Nachbarn.“ Alter und Geschlecht haben einen geringen Einfluss auf die Wahrnehmung der nachbarschaftlichen Nähe. Unter-



Foto: Adobe Stock

schiede gibt es aber zwischen Stadt und Land sowie zwischen Eigentümern und Mietern. Menschen auf dem Land sind grundsätzlich „nachbarschaftlicher“ als Städter. Sie sind auch zufriedener mit den Menschen in ihrem Wohnumfeld (58 %) als hingegen Einwohner städtischer Gebiete (49 %). Sie legen gleichzeitig auch mehr Wert auf eine gut funktionierende Beziehung zum Nachbarn.

„Gute Nachbarschaft ist nicht für jeden das Gleiche, sondern individuell sehr unterschiedlich. Fest steht aber: Ein guter Draht zu den Nachbarn steigert die Lebensqualität und erleichtert den Alltag. Selbstverständlich ist das allerdings nicht. Und: Das nachbarschaftliche Verhältnis muss gepflegt werden. Wichtig sind dabei immer Offenheit, Respekt, Rücksichtnahme, Hilfsbereitschaft und die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz“, fasst die Expertin zusammen.



Herr Koch empfiehlt: Unser neues Zeiss Autofahrer- Nachtsicht-Brillenglas



Harksheider Straße 2 • 22399 Hamburg
Tel. (040) 602 42 53 • www.optiker-koepke.de